



LAGEPLAN, M 1: 1000  
Kartengrundlage: Digitale Flurkarte

### Vorhaben- und Erschließungsplan 'Sonnenenergie Trautenberg'

**V1:** Grünland innerhalb PV-Anlage / Modulfläche  
Herstellung und Pflege gemäß den Festsetzungen des zugehörigen Bebauungs- und Grünordnungsplans.

~~Der als Maßnahmenfläche markierte Bereich innerhalb der Freiflächenphotovoltaikanlage beträgt 1.629 m<sup>2</sup> und wird den im Rahmen des Bebauungsplans festgesetzten Eingriff in den Naturhaushalt zugeordnet.~~

**V2:** Entwicklung artenreicher Säume und Staudenfluren  
Herstellung und Pflege gemäß den Festsetzungen des zugehörigen Bebauungs- und Grünordnungsplans.

**A1:** Entwicklung einer Eingrünung  
Herstellung: Heckenpflanzung 2-reihig, **Artenvorschlag** siehe Pflanzliste und -schema

**Pflege der Hecken:** In den ersten drei Jahren Heckenbereiche regelmäßig ausmähen, um ein sicheres Anwachsen der Pflanzung zu gewährleisten. Danach ist abschnittsweises „Auf den Stock setzen“ möglich. Dabei sind Überhälter in Form von einzelnen Bäumen bzw. Sträuchern zu belassen. Schnittgut ist zu entfernen. Zeitraum für die Pflegemaßnahme: 01. Oktober – 28. Februar.

Pflege gemäß den Festsetzungen des zugehörigen Bebauungs- und Grünordnungsplans.

Baugrenze

Zaun, OK max. 2,50 m  
Die Durchlässigkeit muss für Kleintiere im Bereich von 15 cm ab dem Boden gewährleistet sein.

örtliche Verkehrsflächen, Befestigung nur als Schotterrasen

Einfahrtsbereich

Bauraum **Batteriespeichersysteme** Technikgebäude

Technik-/Trafogebäude: Trafo und Speicher jeweils ca. 6,06 m x 5,90 m x 2,44 m (L x H x B)

Modulreihen

#### Bestand - nachrichtlich

Flurgrenzen, Flurnummern

Erschließungsweg: bestehende Straße außerhalb des Geltungsbereiches

Wald und sonstige Gehölzbestände

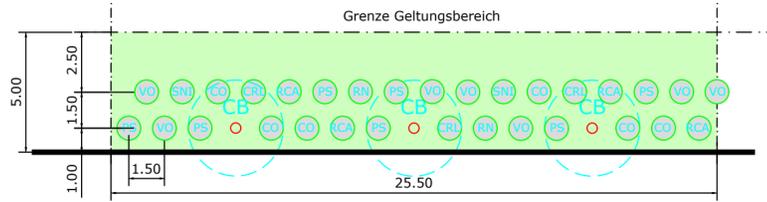
Bodendenkmal D-3-6138-0023 "Spätpaläolithische Freilandstation"

#### Wasserver- und -entsorgung

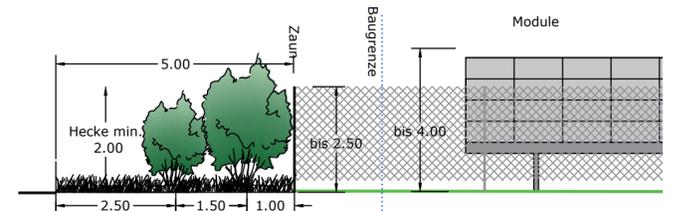
Ein Schmutzwasser-, Kanal- oder Trinkwasseranschluss ist nicht notwendig.

Pflanzliste Eingrünung			
Menge je Abschnitt	Botanischer Name	Name	Kürzel
4	Rosa canina	Hunds-Rose	RCA
2	Sambucus nigra	Schwarzer Holunder	SNI
3	Crataegus laevigata	Weißdorn	CRL
2	Rhamnus cathartica	Kreuzdorn	RN
7	Viburnum opulus	Gemeiner Schneeball	VO
6	Corylus avellana	Haselnuss	CO
7	Prunus spinosa	Schlehe	PS
3	Carpinus betulus	Hainbuche	CB

zu verwenden sind autochthone Gehölze des Vorkommensgebietes 3 "Südostdeutsches Hügel- und Bergland"; Mindestqualität: v. Str., H 60-100 cm; für Hainbuche: Heister 3 v., H 150-200 cm



Pflanzschema (Sträucher und Heister, 2-reihige Hecke; 25,5 m lang 5,00 m breit)



Systemschnitt Eingrünung, Angaben in m, M 1: 100

Hinweis: Die Änderungen zum Vorentwurf sind hervorgehoben.

## VORHABEN- UND ERSCHLIEßUNGSPLAN

Planblatt 2/2

zum vorhabenbezogenen  
Bebauungs- und Grünordnungsplan

### "Sonnenenergie Trautenberg"

#### Gemeinde Krummennaab

Hauptstraße 1, 92703 Krummennaab  
Landkreis Tirschenreuth



Vorentwurf: 15.04.2025  
Entwurf: 09.09.2025  
Endfassung:

Vorhabenträger:  
Elite PV GmbH  
Lindenhof 4b  
92670 Windischeschenbach

Unterschrift Vorhabenträger

Partnerschaft mbB  
**NEIDL + NEIDL**  
Landschaftsarchitekten und Stadtplaner

Dolesstr. 2, 92237 Sulzbach-Rosenberg  
Telefon: +49(0)9661/1047-0  
Mail: info@neidl.de//Homepage: neidl.de